



Herausgegeben von der
Gemeinde Bergkirchen
in Zusammenarbeit
mit den
Dachauer Nachrichten



Mitteilungen aus der Gemeinde Bergkirchen

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 248 vom 26. Oktober 2016

Telefon 081 31/56 97-0 • Fax 081 31/56 97-19 • E-mail: gemeinde@bergkirchen.de • Internet: www.bergkirchen.de

DER BRIEF AUS DEM RATHAUS

42 junge Mitbürger für hervorragenden Schulabschluss ausgezeichnet

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in diesem Jahr konnte eine stattliche Zahl von 42 jungen Menschen, so viele wie noch nie, für einen hervorragenden Schul- bzw. Berufsabschluss im Gemeinderat geehrt werden. Ich bin sehr stolz, dass es jedes Jahr mehr werden, denn ein guter Schul- bzw. Berufsausbildungs-Abschluss ist die beste Garantiekarte für die späteren Chancen im Berufsleben.

Bergkirchen Mobil

Bei unserem „Bergkirchen Mobil“ gibt es zur MVV-Fahrplanänderung ab dem 11.12.2016 einige Änderungen. Weiter hinten in diesem Mitteilungsblatt wird ganz genau erklärt, wie die Nutzung unseres Sammeltaxis funktioniert. Es ist schön, dass diese Fahrmöglichkeit von sehr vielen Bürgern un-

serer Gemeinde, sei es privat oder beruflich, genutzt wird.

Seniorenweihnacht

Für unsere Senioren gibt es auch heuer wieder Weihnachtsfeiern in den verschiedenen Ortsteilen, die von den Pfarreien organisiert werden. Ich lade alle Senioren ab 65 Jahren dazu recht herzlich ein. Die genauen Termine sind in diesem Mitteilungsblatt abgedruckt.

Feuerwehraktion

Im Rahmen der bayernweiten Aktionswoche 2016 fand in diesem Jahr bei herrlichem Wetter der Feuerwehraktionstag auf dem Schulgelände in Bergkirchen statt. Es hat mich sehr gefreut, dass sich so viele interessierte Zuschauer für die Arbeit der Feuerwehr interessiert haben. Ich danke hiermit allen Feuerwehrmännern und -frauen, die ihren Dienst für die



Simon Landmann,
1. Bürgermeister

Allgemeinheit ehrenamtlich in ihrer Freizeit verrichten.

Neues Gmoahäusl

Mit einem Dorffest wurde das neue Feuerwehr- und Gmoahäusl in Kreuzholzhausen eingeweiht. Auch hier hat der Gemeinschaftssinn dazu beigetragen, dass etwas Tolles entstanden ist. Ich gratuliere der Feuerwehr Kreuzholzhausen-Machtenstein und den örtlichen Vereinen aus beiden Ortschaften zu diesem schönen neuen Domizil. Es ist einmalig,

dass ein solches Projekt über zwei politische Gemeinde möglich war.

35 Jahre Bücherei

Unsere Gemeindebücherei konnte unlängst ihr 35-jähriges Bestehen feiern. In einer internen Feierstunde im Bruggerhaus wurden langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geehrt. Es ist immer wieder schön zu sehen, dass durch die Zusammenarbeit von ehrenamtlichen Helfern, egal in welchem Bereich, viel erreicht werden kann. Ich bedanke mich hiermit nochmals ganz herzlich bei allen Freiwilligen.

Thema Demenz

Großes Interesse fand die Veranstaltung „Demenz und Leben“, die im Bruggerhaus stattfand. Scheuen Sie sich nicht, bei Problemen zu diesem Thema Frau Hönle vom

Sozialbüro anzusprechen. Sie kann wertvolle Tipps und Hilfen geben.

Bunter Herbst

Obwohl der Herbst vor der Tür steht und die dunkle Jahreszeit vor uns liegt, gibt es in unserer Gemeinde viel zu erleben. Seien es Theaterangebote, Konzerte oder Vorträge. Bei uns gibt es immer die Möglichkeit, die Freizeit attraktiv zu gestalten. Außerdem gibt es attraktive Sportangebote für jedermann. Ich wünsche Ihnen schöne sonnige Herbsttage und eine besinnliche Adventszeit. Nehmen Sie sich Zeit über unsere Weihnachtsmärkte zu schlendern und lassen Sie sich nicht von der Hektik der Vorweihnachtszeit anstecken.

Ihr
Simon Landmann
Erster Bürgermeister



MVZ Dachau-Verbund

Wir arbeiten für Ihre Gesundheit

Zentrum für Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Gastroenterologie, Pneumologie, Allergologie, Kardiologie, Naturheilkunde, Homöopathie, Akupunktur, Reisemedizin, Psychiatrie, Psychotherapie, Neurologie, Gynäkologie

Münchner Str. 64
85221 Dachau

Öffnungszeiten:

Tel. 081 31/61 19-0
Fax 081 31/61 19-199

Montag bis Freitag
Samstag, Sonntag, Feiertag

www.dachau-med.de
kontakt@dachau-med.de

8.00 bis 22.00 Uhr
9.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Praxen: Dachau-Altstadt, Allach, Eching und Aichach

Praxis Bergkirchen

Sprechzeiten in Bergkirchen:
Montag bis Freitag
8.00 bis 13.00 Uhr &
16.00 bis 18.00 Uhr

Bruckbergstraße 1
85232 Bergkirchen
Tel. 081 31/61 19-250

Außerhalb unserer Sprechzeiten erreichen Sie uns 24 Stunden rund um die Uhr unter der 08131-6 11 90

Geschlossen

Die Gemeindeverwaltung ist am Montag, den 31. Oktober 2016, (Tag vor Allerheiligen) geschlossen.

Nächste Ausgabe

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 14. Dezember 2016.

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen

Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Simon Landmann

Gemeindeverwaltung Bergkirchen

Layout/red. Betreuung:

Andrea Hielscher

Dachauer Nachrichten

Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Langer

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 73, gültig seit 1.10.2016.

Druck: Druckhaus Dessauerstraße

Einladung zu
Seniorenweihnachten

Die Gemeinde Bergkirchen und die Pfarreien laden alle Senioren ab 65 Jahren zu den Seniorenweihnachtsfeiern ein.

Folgende Termine sind vorgesehen:

■ **Sonntag, 27. November 2016, 14.00 Uhr:** Seniorenweihnachtsfeier im Pfarrheim Mitterndorf, für die Ortsteile Günding, Eschenried, Gröbenried und Neuhimmelreich
■ **Dienstag, 06. Dezember 2016, 13.30 Uhr:** Seniorenweihnachtsfeier im Pfarrheim

Bergkirchen für die Ortsteile Bergkirchen, Facha, Bibereck, Kienaden, Feldgeding

■ **Mittwoch, 07. Dezember 2016, 13.30 Uhr:** Seniorenweihnachtsfeier im Pfarrheim Bergkirchen für die Ortsteile Lauterbach, Rennhof, Rodelzried, Hopfenau, Palsweis, Eisolzried, Deutenhausen, Kreuzholzhausen und Priel

■ **Samstag, 17. Dezember 2016, 14.00 Uhr:** Seniorenweihnachtsfeier im Schützenheim Unterbachern für die Ortsteile Ober-, Unterbachern, Breitenau und Ried.

TÜV-Termine für
Zugmaschinen

Wie jedes Jahr prüft der TÜV an Sammelterminen die Zugmaschinen der Landwirte.

Wie gewohnt werden die Prüfer die Abnahmeplätze anfahren.

Der Termin für die Gemeinde Bergkirchen ist Donnerstag,

08. Dezember 2016, von 12.00 - 14.00 Uhr am Bauhof in Günding, Feldgedinger Straße 20 und von 14.30 - 17.00 Uhr an der Gaststätte Burgmayr in Eisolzried, Kreisstraße 4.

Eine Anmeldung bei der Gemeinde oder beim TÜV ist nicht erforderlich.

HINWEIS DER VERWALTUNG

Klärgruben räumen
lassen – bis 31. Januar

Die Gemeinde Bergkirchen weist nachdrücklich darauf hin, dass jeder Hausbesitzer oder Mieter angehalten ist, seine Hauskläranlage mindestens 1 x jährlich räumen zu lassen.

Bitte legen Sie der Gemeinde, falls noch nicht geschehen, bis spätestens 31. Januar 2017 einen Nachweis über die ordnungsgemäße Grubenentleerung vor (Kopie der Rechnung).

Kleineinleiterabgabe
von 17,90 Euro

Das Landratsamt Dachau verlangt für eine nicht nachgewiesene Entleerung eine Kleineinleiterabgabe. Deshalb hat die Gemeinde 1998 eine entsprechende Satzung in Kraft gesetzt, damit die sogenannte Kleineinleiterabgabe in Höhe von 17,90 €/Person erhoben werden kann. Landwirte dürfen nur ihre aus dem eigenen landwirtschaftlichen Betrieb anfallenden Ab-

wässer auf ihren Feldern aufbringen.

Es reicht nicht, wenn eine Landwirtschaft stillgelegt wurde und die Abwässer vom Pächter abgebracht werden. Die Befreiung von der Abgabepflicht für den in landwirtschaftlichen Hauskläranlagen anfallenden Fäkalschlamm ist nur möglich, wenn der Schlamm entsprechend der Klärschlammverordnung entsorgt wird. Dies bedeutet, dass der Schlamm vor der Aufbringung auf die betriebs-eigenen Ackerflächen einmalig untersucht werden muss (§ 3 Abs. 8 i. V. m. § 3 Abs. 5 AbfKlÄV).

Diese Untersuchung wurde von den meisten Landwirten bereits in Auftrag gegeben und die Untersuchungsergebnisse über die Gemeinde Bergkirchen dem Landratsamt vorgelegt. Die ordnungsgemäße Entsorgung des Fäkalschlammes auf den eigenen Feldern ist der Gemeinde Bergkirchen jährlich zu bestätigen.

Tipps und Termine der Gemeindeverwaltung

Ausweise und Pässe

Zurzeit dauert die Lieferung von Reisepässen ca. 3 Wochen. Bitte vergessen Sie nicht bei der Abholung Ihren alten Pass mitzubringen. Ihr Personalausweis liegt zur Abholung bereit, wenn Sie das Schreiben der Bundesdruckerei erhalten haben. Antragsteller unter 16 Jahren erhalten keine Benachrichtigung.

Derzeit werden die Personalausweise ca. 2 Wochen nach Antragstellung geliefert.

Recyclinghof

Der Recyclinghof im Bauhof in Günding, Feldgedinger Straße hat folgende Öffnungszeiten: mittwochs und freitags jeweils von 15.00 - 18.00 Uhr, samstags von 9.00 - 13.00 Uhr.

Bücherei

Die Bücherei in Bergkirchen hat folgende Öffnungszeiten: mittwochs von 18.00 - 19.00 Uhr, samstags von 14.00 - 16.00 Uhr und jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr. Bitte beachten Sie: Die Bücherei ist ins Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstraße 3, Tel.: 08131/2731520, umgezogen.

Sozialbüro

Die Öffnungszeiten des Sozialbüros sind: dienstags 8:00 - 12:00 und donnerstags 8:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 und nach Vereinbarung, Tel. (08131) 2731525.

Beratung zur Rente

Die Deutsche Rentenversicherung Süd und die Deutsche Rentenversicherung Bund führen am 07. November, 14. November, 21. November 05. Dezember, 12. Dezember und 19. Dezember 2016, im Landratsamt Dachau (Zimmer 18, EG) Beratungstage durch.

Bei Interesse vereinbaren Sie bitte über die kostenlose Telefonhotline einen Beratungstermin. Sie lautet: 0800/678 91 00.

Restmülltonne

Abholtag der Restmülltonnen: immer am Montag einer ungeraden Woche. In allen Ortsteilen: 31. Oktober, 14. November, 28. November, 12. Dezember und 27. Dezember 2016.

Papiertonne

Bergkirchen, Bergkirchen-GADA, Feldgeding, Günding (P1): 07. November und 05. Dezember 2016. Umland (alle anderen Orte) (P2): 08. November und 06. Dezember 2016. In die Papiertonne gehören: Zeitungen, Papier, Pappe, Prospekte, Kartonaugen und sonstiges Papier.

Biotonne

Die Biotonne wird in allen Ortsteilen an folgenden Tagen geleert: 09. November, 23. November, 07. Dezember und 21. Dezember 2016.

Gelbe Tonne

Die „Gelbe Tonne“ wird in allen Ortsteilen an folgenden Tagen geleert: 05.11., 18.11., 02.12., 16.12. und 31.12.2016. Die „Gelbe Tonne“ muss wie alle anderen Tonnen am Leerungstag ab

6.00 Uhr früh an dem für das Müllfahrzeug befahrbaren Straßenrand bereitgestellt werden.

Giftmobil

Das Giftmobil kommt wieder am 19. November 2016 zum Wertstoffhof Günding, Feldgedinger Straße 20.

Genauere Informationen zum Thema Giftmobil erhalten Sie bei der Kommunalen Abfallwirtschaft des Landratsamtes Dachau, Tel.: 08131 74-1463, -1469 und -1470.

Sitzungen

Die nächsten Gemeinderatsitzungen finden am Dienstag, den 15. November 2016 und am Dienstag, den 13. Dezember 2016, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock, statt.

Die nächsten Bauausschusssitzungen finden statt am Donnerstag, den 17. November 2016 und am Donnerstag, den 15. Dezember 2016.

Die Sitzungen beginnen jeweils um 18.30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock.

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen erscheint am

14. Dezember 2016

Anzeigenschluss:

Montag, 5. Dezember 2016

Sie möchten in der nächsten Ausgabe mit einer Werbeanzeige Ihre Produkte oder Ihre Dienstleistungen präsentieren? Wir beraten Sie gerne – Anruf genügt!

www.dachauer-nachrichten.de

Stephan Reitmeier

☎ 08131/563-27 ☎ 08131/563-49

✉ stephan.reitmeier@dachauer-nachrichten.de



SCHNELLES INTERNET

Bergkirchen wechselt auf die Überholspur

Der Breitbandausbauvertrag wurde erfolgreich umgesetzt. Die Telekom hat das Daten-netz mit der neuesten Technik ausgestattet.

In Bergkirchen geht's jetzt für über 760 Haushalte in den Ortsteilen Eschenried, Gröbenried, Hopfenau, Heiðhof, Kreuzholzhausen, Neuhimmelreich, Priel, Palsweis und Rodelzried mit dem entsprechenden Produkt ruckzuck im Internet.

Je nachdem, wie weit die jeweiligen Firmen oder Bürgerinnen und Bürger vom Schaltgehäuse entfernt arbeiten bzw. wohnen, erreicht die Übertragungsgeschwindigkeit bis zu 50 Megabit pro Sekunde (MBit/s).

Das neue Netz ist so leistungsstark, dass nicht nur Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind, sondern auch Musik- und Video-Streaming oder das Speichern in der Cloud. „Ich freue mich sehr, dass nun auch diese Ortsteile um ein vielfaches schneller auf der Datenautobahn unterwegs ist“ sagt der 1. Bürgermeister Simon Landmann.



„Wir danken der Telekom für die gute Zusammenarbeit.“

„Das Warten hat sich gelohnt. Ab sofort können alle die schnellen Internetanschlüsse im Fachhandel, telefonisch oder online buchen“, sagt Bernhard Multerer vom Infrastrukturvertrieb Region Süd der Telekom Deutschland GmbH. „Eine moderne digi-

tale Infrastruktur ist ein Standortvorteil für den gesamten Gemeinde, aber auch für jede einzelne Immobilie.“ So kommt das schnelle Netz ins Haus Auf der Strecke zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Verteiler wird das Kupfer- durch Glasfaserkabel ersetzt. Das sorgt für erheblich höhere Übertra-

gungsgeschwindigkeiten. Die Verteiler werden zu Multifunktionsgehäusen (MFG) umgebaut.

Die großen grauen Kästen am Straßenrand werden zu Mini-Vermittlungsstellen. Im MFG wird das Lichtsignal von der Glasfaser in ein elektrisches Signal umgewandelt und von dort über das bestehende

Kupferkabel zum Anschluss des Kunden übertragen. Es gilt die Faustformel: Je näher der Kunde am MFG wohnt, desto höher ist seine Geschwindigkeit. Wegen ihrer vereinzelter Lage im Gemeindegebiet und der damit verbundenen technischen Anforderungen wurde für rund 20 Gebäude in den Ortsteilen Hopfenau, Heiðhof, Neuhimmelreich, Priel und Rodelzried im Rahmen des Ausbaukonzepts eine Sonderlösung realisiert.

Hier endet das Glasfaserkabel nicht im MFG am Straßenrand, sondern wurde bis in die Häuser gezogen. Damit besteht eine Produktverfügbarkeit von bis zu 200 MBit/s.

Weitere Informationen

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Fachhandel beim Kundenservice oder im Internet informieren: Telekom Partner: csc mobile: 85221 Dachau, Frühlingstrasse 12; Neukunden: 0800 330 3000 (kostenfrei); Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenfrei); www.telekom.de/schneller.



35 Jahre Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei besteht seit 35 Jahren. Bei einer internen Feierstunde im Brugerhaus mit Frau Hönle vom Sozialbüro und Frau Zacherl von der VHS nahmen Pfarrer Albert Hack und Bürgermeister Simon Landmann Ehrungen für langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor. Als Dank für jahrelange ehrenamtliche Arbeit wurde das private Bauernhausmuseum von Dr. Kammermeier in Ebersbach besucht. Der über 90-jährige Hausherr erzählte kurzweilig die Geschichte Bayerns und besonders über den Bauernstand von den Anfängen bis heute. Alle Besucher waren begeistert über den schönen Nachmittag.

Hecken schneiden

Wir bitten alle Grundstückseigentümer darauf zu achten, dass durch Anpflanzungen aus ihrem Grundstück Verkehrszeichen und Straßennamensschilder nicht verdeckt werden dürfen.

Ebenso dürfen überhängende Äste, Hecken und Sträucher

nicht den öffentlichen Verkehr oder Geh- und Radwege beeinträchtigen, da dies eine erhebliche Unfallgefahr darstellt.

Es wird deshalb eindringlich gebeten, alle über die Grundstücksgrenzen hängenden Äste, Sträucher und Hecken zurück zu schneiden.

Fallobst – wohin damit?

Gutes Fallobst kann zu Saft verarbeitet werden. Nicht verwertbares Fallobst kann über die Biotonne entsorgt werden.

Vorsicht: Die Biotonne höchstens zur Hälfte mit Fallobst füllen und mit anderen Materialien mischen. Kleine Mengen an Fallobst können

im eigenen Garten kompostiert werden. Um eine gute Durchlüftung und Verrottung zu erzielen, sollte man das Fallobst in dünnen Schichten auf den Kompost legen und mit Schnittabfällen, Reisig und Laub abdecken. Die Recyclinghöfe im Landkreis Dachau können wegen der Gefahr von Schädlingsbefall

(Ratten, Wespen) große Mengen Fallobst nicht annehmen. Für die Verwertung von Fallobst gibt es landwirtschaftliche Betriebe, die das Material kostenpflichtig annehmen und kompostieren. Für nähere Informationen steht die Abfallberatung unter 08131 /74-1469 gerne zur Verfügung.

Im Trauerfall nehmen wir Sie an die Hand.

Hebertshausen: 08131 - 333 070
Karlsfeld: 08131 - 299 300
www.bestattungenkraus.de

Bestattungen Kraus Robert Kraus

Am 1. November Tag der offenen Tür von 12 bis 16 Uhr

Offen für Sie.

Hanrieder BESTATTUNGEN
Krankenhausstraße 18a
85221 Dachau
www.hanrieder.de

Aktuell und voll im Einsatz: Bergkirchen Mobil

Schon seit 2010 gibt es das Bergkirchen Mobil und mit Unterstützung des Taxiunternehmens Franz Mayr aus Olching werden die Fahrten mit Kompetenz und langjähriger Erfahrung durchgeführt. Das Sammeltaxi ist sehr beliebt und wird gut genutzt, egal ob für die Freizeit oder auch um an den Arbeitsplatz zu kommen.

Mit dem neuen MVV-Fahrplan, der ab dem 11.12.2016 gültig ist, gibt es nun 3 Varianten in der Bergkirchen Mobil Beförderung.

Variante 1: GADA-Bereich

Die Buslinie 736, die vom Bahnhof Dachau S2 über Günding, Feldgeding und das Gewerbegebiet Bergkirchen-GADA zum Bahnhof Olching S3 fährt, hat noch zusätzliche Fahrten bekommen. Das bedeutet, dass der Bus nun frühmorgens ab 5:18 Uhr bis abends um 22:17 Uhr fährt. Durch diese zusätzlichen Fahrten ändern sich nun auch die Fahrzeiten des Bergkirchen Mobils von Dachau über Bergkirchen-GADA nach Olching:

Montag bis Freitag von 23:00-5:00; Wochenende/Feiertag rund um die Uhr Die Abfahrten im Gewerbegebiet GADA A8 und von den S-Bahnhöfen erfolgen nach einem festen Stundentakt:

■ jeweils zur vollen Stunde (z. B. 23:00 Uhr) von GADA zum Bahnhof Dachau

■ Stunde : 15 Uhr (z. B. 23:15 Uhr) vom Bahnhof Dachau nach GADA

■ Stunde : 30 Uhr (z. B. 23:30 Uhr) von GADA zum Bahnhof Olching

■ Stunde : 45 Uhr (z. B. 23:45 Uhr) vom Bahnhof Olching nach GADA

Wenn Sie also von München mit der S-Bahn kommen, dann bedenken sie, zu welcher Zeit und an welchen Bahnhof es für Sie günstig ist, abgeholt zu werden.

Variante 2: Gemeinde-Bereich

Keine Änderungen gibt es für Fahrten innerhalb der Ortsteile von Bergkirchen und zu den Bahnhöfen Dachau oder Olching. Hier gelten nach wie vor folgende Fahrzeiten

Montag bis Freitag: von 9:00 - 11:00 Uhr und 19:00 - 5:00 Uhr; Wochenende/Feiertags:

rund um die Uhr. Jedoch gelten auch hier gewisse Abfahrtszeiten an den Bahnhöfen.

■ Stunde : 15 Uhr (z. B. 19:15 Uhr) vom Bahnhof Dachau zu den Ortsteilen

■ Stunde : 45 Uhr (z. B. 19:45 Uhr) vom Bahnhof Olching zu den Ortsteilen

Variante 3: Bereich Breitenau-Esch-Grö- Neuh

Die Ortsteile Breitenau, Eschenried, Gröbenried und Neuhimmelreich wurden bisher vom AST Dachau bedient. Auch dieses ändert sich mit dem neuen MVV-Fahrplan zum 11.12.2016. Diese Ortsteile werden jetzt wieder vom Bergkirchen Mobil angefahren. Die Fahrzeiten von diesen Ortsteilen Richtung Bahnhof Dachau und zurück sind Montag bis Freitag: von 5:00 - 9:00 Uhr und 14:00 - 22:30 Uhr; Wochenende/Feiertag: rund um die Uhr Die Fahrten werden zu festen Zeiten durchgeführt:

■ jeweils zur vollen Stunde (z. B. 5:00 Uhr) vom Bhf Dachau nach Esch/Grö/Neuh

■ Stunde : 15 (z. B. 5:15 Uhr) von Esch/Grö/Neuh zum Bhf Dachau

■ Stunde : 30 (z. B. 5:30 Uhr) von Bhf Dachau nach Breitenau

■ Stunde : 45 (z. B. 5:45 Uhr) von Breitenau zum Bhf Dachau

Bitte denken Sie daran, dass alle Fahrten nur nach telefonischer Voranmeldung durchgeführt werden. Rufen Sie einfach spätestens 30 Minuten vor der gewünschten Abfahrt unter der Nummer 08131 / 569797 (in Notfällen 08142/47740) an und teilen Sie bitte die Abholbushaltestelle, Ziel, Name und Anzahl der Personen mit. Das Bergkirchen Mobil bringt sie bequem zu den gegebenen Fahrzeiten zu den einzelnen Ortsteilen, von und zu den S-Bahnhöfen Dachau und Olching. Am Dachauer Bahnhof gibt es eine extra ausgewiesene Haltestelle an der Halteposition der MVV-Regionalbuslinie 291. Der Preis pro Fahrt und Person liegt bei 3,50 Euro. Kinder unter 6 Jahren fahren mit einer erwachsenen Begleitperson umsonst. Schwerbehinderte und deren Begleitpersonen werden

ebenso kostenfrei befördert. Bitte haben Sie Verständnis, dass sich die Abfahrtszeiten manchmal systembedingt um ca. 10-15 Minuten verzögern können.

Wenn Sie mit dem Bergkirchen Mobil unterwegs sind, haben Sie auch die Möglichkeit an den folgenden Bushaltestellen in Dachau ein- und auszusteigen:

■ Bei Variante 1 vom Bahnhof Dachau Richtung Günding: Uhdestraße - Kath. Altenheim - Hallenbad - Familienbad - Ludwig-Dill-Straße (Lidl) - Mitterndorf

■ Bei Variante 3 vom Bahnhof Dachau Richtung Breitenau: Brucker Straße - Landratsamt - Polizei - Breitenauer Weg - Webling

...Richtung Neuhimmelreich: Eschenrieder Straße - Wilhelm-Dürr-Str. - Puchheimer Straße.

Weitere Informationen

finden Sie auf unserer Homepage „www.bergkirchen.de - Mobilität und Verkehr“. Für Fragen oder Anregungen erreichen sie im Rathaus Bergkirchen Frau Glötzl unter der Telefonnummer 08131/5697-14.

„WENN DIE KATASTROPHE KOMMT, SIND WIR BEREIT. KOMM HILF MIT“

Feuerwehraktionstag in der Schule Bergkirchen

Im Rahmen der bayernweiten Feuerwehr-Aktionswoche 2016 fand in diesem Jahr der Feuerwehraktionstag des Kreisfeuerwehrverbandes unter dem Motto „Wenn die Katastrophe kommt, sind wir bereit. Komm hilf mit“ an und in der Bergkirchener Schule statt.

Schon am frühen Morgen waren zahlreiche Besucher anwesend, um der Feuerwehrjugend bei den Leistungsprüfungen zuzuschauen. Bürgermeister Simon Landmann begrüßte zahlreiche Ehrengäste und machte in seiner Ansprache deutlich, wie wichtig die Feuerwehren zum Wohle der Allgemeinheit sind.

An diesem Tag konnten die Feuerwehren demonstrieren, wie sie für den täglichen Einsatz gewappnet sind und wie die Sicherheit und der Schutz der hier lebenden Menschen gewährleistet wird.

Alle acht Gemeindefeuerwehren präsentierten ihre Fahrzeuge mit den entsprechenden Ausrüstungsgegenständen. Die Zeiten, in denen die Feuerwehren nur mit



Löschgeräten ausgestattet waren, sind vorbei. Die Entwicklung der Technik und des Verkehrs hat zu immer neuen Anforderungen an die Ausrüstung und an die Ausbildung der Männer und Frauen geführt.

Durch den Klimawandel sind Umweltkatastrophen häufiger geworden. Wir erinnern uns noch gut an das Hochwasser im Jahr 2013, bei dem halb Günding unter Wasser

stand. Die technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen ist schon beinahe an der Tagesordnung.

Die Feuerwehren sind immer zur Stelle, in jeder Notsituation, Tag und Nacht und dies 24 Stunden.

Für die Kinder war es ein besonderes Highlight einmal im Führerhaus eines Feuerwehrautos Platz nehmen zu dürfen. An der Sandsackfüllstation konnte man sehen, was im



Hochwasserfall eigentlich von den Feuerwehrkameraden zu leisten ist. Von weitemem großem Interesse war die Rettungshundestaffel aus Aschheim.

Die Kinder konnten nicht nur die Hunde streicheln oder in der Hüpfburg toben, sondern auch auf ein aufgestelltes Holzhaus mit einem Feuerwehrschauch spritzen.

Spektakulär war die Rettungsaktion aus dem ersten

Stock des Schulgebäudes. Ein Zimmerbrand war simuliert worden und Landrat Stefan Löwl und Bürgermeister Simon Landmann wurden über eine Leiter aus schwindelerregender Höhe gerettet.

Die zahlreichen Gäste konnten sich im Schulhof mit Speisen und Getränken stärken. Für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgten die Ampermusikanten Bergkirchen.

„Gmoahaisl“ in Kreuzholzhausen eingeweiht

Mit einem wunderschönen Fest wurde das neue Feuerwehr- und Gmoahaisl in Kreuzholzhausen seiner Bestimmung übergeben.

Wie in unserer Gemeinde üblich, begann die Feier mit einem Gottesdienst, der von Pfarrer Albert Hack in der Pfarrkirche Hl. Kreuz zelebriert wurde. Anschließend erhielt das neue Domizil der Feuerwehr Kreuzholzhausen-Machtenstein, der Vereine und der Dorfgemeinschaft den kirchlichen Segen. Gefei-ert wurde in einem großen Zelt. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und die musikalische Umrahmung ge-
stalteten die Ampermusikanten Bergkirchen.

Nach dem überraschenden Tod des Bichler-Wirtes in Kreuzholzhausen war für die örtlichen Vereine und die Dorfgemeinschaft plötzlich keine Möglichkeit mehr vor-
handen, sich zu treffen. Außerdem hatte die Feuerwehr das Problem, dass es in der Fertigbetongarage je nach



Jahreszeit so feucht war, dass die Kleidung dort nicht gela-
gert werden konnte. Auch fehlten Räume für Schulungs-
möglichkeiten und Toiletten. Für uns alle war klar, dass hier eine Lösung her muss. Viele Pläne wurden durchdis-
kutiert und wieder verworfen. Schließlich fand man einen Standort und in Zusammen-

arbeit mit dem Architekten, dem Bauamt, Herrn Lutter und der Feuerwehrvorstand-
schaft ging es ans Planen und Umsetzen. Der Gemeinderat erteilte diesem Projekt seine Zustimmung. Die Besonderheit in Kreuz-
holzhausen ist, dass die Feu-erwehr und die meisten Vere-ine über die Gemeindegren-

ze auch in Machtenstein aktiv sind. Ganz wichtig ist bei ei-
nem derartigen Projekt die Ei-genbeteiligung der Vereine. Die ersten Bedenken, dass dies nie klappen würde, ha-
ben sich bald zerschlagen. Die Zusammenarbeit war hervorragend und es wurden insgesamt mehr als 2.500
Stunden in Eigenleistung er-

bracht. Alle Handwerker brachten ihr Können ein, nur ein Maurer fehlte. Gott sei Dank war der Gemeinderat Horst Winter bereit, hier mit anzupacken. Dafür erhielt er eine besondere Ehrung durch Bürgermeister Simon Landmann. Mit vereinten Kräften entstand in kurzer Zeit ein neuer Mittelpunkt für die Dorfgemeinschaft und die Feuerwehr. Besonderer Dank gilt dem „Oberbauleiter“ Peter Plendl und seinem „Bau-
team“.

Der Dank geht auch an die Geld- und Sachspender und an die Damen, die mit Brotzeit und Kuchen für das leibliche Wohl der Bauarbeiter gesorgt haben. Der Gemein-
dechef bedankte sich noch-mals bei allen fleißigen Helfern und forderte alle Beteiligten auf, sich auch in Zukunft den großartigen Zusammenhalt zu bewahren, denn es sind nicht die großen Worte, die in der Gemeinschaft Grundsätzliches bewegen, es sind die vielen kleinen Taten der Einzelnen.

Fernwärme: Bonus für Erstanschließer entfällt ab Januar

Mit dem 6. Bauabschnitt sind nun beinahe alle Stra-
ßenzüge in Feldgeding, Bergkirchen und Günding mit Fernwärme und den je-
weiligen Hauptleitungen er-
schlossen.

Die EWG hat für die Erstan-
schließer an die Fernwärme einen Anschlussbonus bei den Hausanschlusskosten ge-
währt. Dieser Erstanschlie-

ßerbonus fällt nun ab 01.01.2017 bei allen bereits erschlossenen Straßenzügen weg. Die späteren Anschlusskosten erhöhen sich aufgrund der Mehrkosten mit dem nochmaligen Einschnitt in die jeweilige Straße sowie der notwendigen Baustelleneinrichtung um 1.000,00 €. Diese Erhöhung trifft nicht zu, für alle Interessenten, die bereits einen Anschlussvertrag

unterzeichnet haben bzw. für alle Grundstückseigentümer, bei denen die Straßenerschließung noch nicht erfolgen konnte. Sollten Sie einen Fernwärmeanschluss in Erwägung ziehen und sich noch nicht hierfür entschieden haben, bitten wir Sie, sich mit der EWG bzw. Herrn Riegel, Tel.: 08142/286730 in Verbindung zu setzen.

Münchner Ferienpass 2016/17

Gemäß dem Motto „Ideal gegen Langeweile, viel Spaß für wenig Geld“ gibt es wieder den Münchner Ferienpass. Aus allen Bereichen wie Abenteuer, Sport, Sprachen, Lesen, Musik, Kunst oder Wissen ist jede Menge an Aktionen, Unternehmungen und Kursen in den Ferien geboten.

Der Münchner Ferienpass 2016/2017 ist für alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 17 Jahren, die ihre Ferien in München und Umland verbringen wollen. Auch Kinder und Jugendliche, die nicht in München und Umgebung leben, können diesen Pass erwerben. Der Pass kos-

tet 14 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, inklusive MVV, für Jugendliche ab 15 Jahren kostet er 10 Euro.

Passfoto erforderlich

In jedem Pass wird ein Passfoto vom Inhaber eingeklebt. Er bietet viele Tipps für aufregende Unternehmungen in und um München zu kostenfreien bzw. stark ermäßigten Preisen.

Der Ferienpass ist ein kleines Gutscheineheftchen, in dem Gutscheine zum Herausstrennen sind. Die Gutscheine stellen nur einen geringen Teil des Ferienangebotes dar. Mehr Unternehmungen, Aktionen und Kurse erscheinen

in den dazugehörigen Infoheften (Teil 1 - ganzjährige Angebote, Aktionen in den Herbst-, Weihnachts-, und Faschingsferien, Teil 2 - Aktionen in den Oster-, Pfingst- und Sommerferien). Zur Teilnahme an diesen Aktionen genügt das Vorzeigen des Ferienpasses (Gutscheineheftchen). Übrigens: Der Münchner Ferienpass 2016/2017 gilt von den Herbstferien 2016 bis zu den Sommerferien 2017.

Nähere Infos

zum Programm finden Sie unter www.muenchen.de/ferienpass. Den Ferienpass bekommen Sie auch in unserem Rathaus, Vorzimmer, 1. Stock, Zimmer Nr. 7

Schafkopfturnier 2016 des THW

Auch dieses Jahr findet wieder das traditionelle Schafkopffrennen des THW Dachau statt. Dafür sollten sich die begeisterten Schafkopfreunde den Montag, 31. Oktober 2016, freihalten. Beginn ist um 19 Uhr in der THW-Unterkunft, Neufeldstr. 4, in Günding. Neben dem Kartenspaß ist auch für das leibliche Wohl natürlich ausreichend gesorgt. Für eine Startgebühr von zehn Euro können sich die Erstplatzierten des Turniers dieses Jahr über Geldpreise von 150 bis 50 Euro freuen. Die weiteren Platzierungen erhalten wie üblich kulinarische Spezialitäten. Informationen zum Schafkopfturnier erhalten Sie unter der Telefon 0172/8315039.


Setzmüller
Der Meisterbetrieb für FENSTER TÜREN TREPPEN

www.setzmueeller.de
Internorm MEIN FENSTER IN DIE ZUKUNFT

Besuchen Sie unsere große Ausstellung in Gartelsried
(zwischen Hilgertshausen und Tandern).
 Um Sie bestens beraten zu können, bitten wir Sie um telefonische Terminvereinbarung!
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 13.30-17.00 Uhr
 (Tel. 0 82 50 / 7473, Fax 0 82 50 / 9 29 18)


Volle Energie für Sie!

Sandmeier Mineralöle: Seit mehr als 40 Jahren Ihr regionaler Partner für Heizöle, Holzpellets, Diesel und Schmierstoffe.
Telefon: 0 81 31/36 14 60
www.sandmeier-heizoeel.de


SANDMEIER
Ihr BfEnergie Partner

MITARBEITERJUBILÄEN



25 Jahre Erzieherin Bürgermeister Simon Landmann und der Geschäftsstellenleiter Siegfried Ketterl gratulierten Frau Petra Keil zum 25-jährigen Betriebsjubiläum. Sie war viele Jahre als Leiterin im Integrationskindergarten Wichtelburg in Günding tätig und hat auf eigenen Wunsch die Leiterstelle abgegeben. Seit 01. Oktober 2016 ist sie als Erzieherin in Günding im Einsatz.



Fünf Mitarbeiterinnen konnten Bürgermeister Simon Landmann und Geschäftsstellenleiter Siegfried Ketterl zu langjährigen Dienst- bzw. Betriebsjubiläen gratulieren. Christine Ramsteiner wurde für 30 Jahre Dienstzeit im öffentlichen Dienst geehrt. Sie war früher im Landratsamt beschäftigt und hat seit 01.10.2016 die Bauamtsleitung in der Gemeinde Bergkirchen inne. Michaela Fink kann auf 35 Jahre Dienstzeit im öffentlichen Dienst zurückblicken. Sie ist im Einwohnermeldeamt im Einsatz. Frau Ute Möhle ist seit 25 Jahren in der Gemeinde Bergkirchen beschäftigt und arbeitet im Integrationskindergarten Wichtelburg in Günding als Erzieherin. Bianca Groß ist seit 20 Jahren als Erzieherin in der Gemeinde tätig und kümmert sich um die Kinder im Kinderhaus Regenbogen. Maria Rößler ist ebenfalls seit 20 Jahren in der Gemeinde beschäftigt. Sie sorgt für die Sauberkeit im Kinderhaus Regenbogen.



Gute Fee in der Schule Auf 20 Jahre im öffentlichen Dienst kann Karin Zeif zurück blicken. Bürgermeister Simon Landmann und Geschäftsstellenleiter Siegfried Ketterl gratulierten zum Dienstjubiläum. Karin Zeif sorgt für die Sauberkeit in der Grund- und Mittelschule Bergkirchen.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR VERMÄHLUNG



Bund fürs Leben geschlossen Am 16. September 2016 heirateten im Standesamt Bergkirchen Tobias und Birte Schlämmer, geb. Heyser. Das junge Paar wohnt mit Söhnchen Constantin in Lauterbach.



Willkommen im Rathaus Daniel Rammelmeier wurde von Bürgermeister Simon Landmann und Geschäftsstellenleiter Siegfried Ketterl willkommen geheißen. Daniel hat am 01.09.2016 in der Gemeinde die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten begonnen.

Gastfamilien für lateinamerikanische Schüler gesucht

Die Schüler der Deutschen Schule Medellin (Kolumbien) wollen gerne einmal Schnee in den Händen halten und den Verlauf von Jahreszeiten erleben. **Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen.**

Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild der Welt von Kolumbien nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache,

so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentes „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 14. Januar 2017 bis zum Samstag, den 01. Juli 2017. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch im Oktober 2017 teilzunehmen - unter Verwendung der Herbstferien.

Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Humboldtteam - Verein für Bildung und Kulturdialog. Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-2221401, Fax 0711-2221402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.com

Schüler für herausragende Leistungen geehrt

Es ist für Bürgermeister Simon Landmann jedes Jahr eine große Freude, die jungen Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde für gute Schul- und Ausbildungsabschlüsse zu ehren. In diesem Jahr konnte eine stattliche Zahl von 42 jungen Menschen, so viel wie noch nie, in der Oktober-Gemeinderatssitzung vorgestellt werden.

Ein guter Schul- bzw. Berufsausbildungs-Abschluss ist die beste Garantiekarte für die späteren Chancen im Berufsleben.

Ein guter Abschluss ist nicht immer selbstverständlich, es erfordert Ehrgeiz, intensives Lernen, Ausdauer und vor allem es mindert bei vielen die Freizeitaktivitäten, die heutzutage mit der modernen Computer- und Kommunikationstechnik viel bietet. Die Jugend ist die nächste Generation in unserer Gesellschaft. Sie wird in einigen Jahren die Geschicke und die Zukunft unserer Gemeinde vorgeben und gestalten.

Als kleine Anerkennung gibt es von Seiten der Gemeinde die 1200-Jahr-Bergkirchen Silbermünze und einen kleinen Betrag als Taschengeld mit einer Urkunde.

■ Mittelschule Bergkirchen, Quali Abschluss nach der 9. Klasse: Maria Taferner, Feldgeding (1,0), Christopher Glas, Feldgeding (1,2), Luis Skroch, Deutenhausen (1,3), Christian Fuchsbichler, Feldgeding (1,6), Patrick Klassik, Günding (1,8), Anastios Sidiropoulos, Unterbachern (1,8), Anna-Selena Schlag, Neuhimmelreich (1,8), Stavros Kowalczyk, Unterbachern (1,8)

■ Dr.-Josef-Schwalber-Realschule Dachau, Realschulab-



schluss, Mittlere Reife: Axel Zeisler, Feldgeding (1,6), Matthias Keil, Deutenhausen (1,9), Alexa Benda, Gröbenried (2,0)

■ Theresia-Gerhardinger-Realschule Weichs, Realschulabschluss, Mittlere Reife: Johanna Stelzer, Unterbachern (1,0), Verena Reischl, Oberbachern (1,6), Antonia Pleyer, Unterbachern (2,0)

■ Private Sabel Realschule München, Realschulabschluss, Mittlere Reife: Theresa Burgmair, Bergkirchen (2,0)

■ Wirtschaftsschule Scheibner, Dachau, Wirtschaftsschul-Abschluss: Martin Huber, Bergkirchen (1,6), Vanessa Keil, Deutenhausen (2,0)

■ Josef-Effner-Gymnasium, Dachau, Allgemeine Hochschulreife, Abitur, Abschluss: Katharina Mitgefäller, Günding (1,5), Melanie Klaus, Günding (1,6), Sabrina Bartels, Günding (1,7), Leonie Heitmeier, Günding (1,8), Se-

bastian Elsenberger, Bergkirchen (2,0)

■ Ignaz-Taschner-Gymnasium, Dachau, Allgemeine Hochschulreife, Abitur, Abschluss: Carla Benkler, Unterbachern (1,7), Franziska Keil, Deutenhausen (2,0)

■ Theresia-Gerhardinger-Gymnasium München, Allgemeine Hochschulreife, Abitur, Abschluss: Sophie Scheingraber, Unterbachern (1,1)

■ Fachoberschule, München, Fachhochschulreife, Abschluss: Daniela Nitsche, Bergkirchen (2,0)

■ Fachoberschule, Fürstentfeldbruck, Allgemeine Hochschulreife, Abschluss: Magdalena Eisenmann, Breitenau (1,3)

■ Staatliche Berufsschule Dachau: Abschluss als Bankkaufmann: Benedikt Klinger, Günding (1,5) Abschluss als Bürokauffrau/-mann: Simona Fuchsbichler, Feldgeding (1,2)

■ Staatliche Berufsschule Dachau: Abschluss als Verkäuferin: Verena Strixner, Lauterbach (1,0)

■ Fachakademie für Sozialpädagogik München: Abschluss als Staatl. geprüfte Kinderpflegerin: Bianca Berger, Feldgeding (1,5)

■ Städt. Berufsschule, München: Abschluss als Großhandels- und Automobilkaufmann: Andreas Wolf, Günding (1,5)

■ Städt. Berufsschule für Fertigungstechnik, München: Abschluss als Zerspanungstechniker: Stefan Kainzbauer,

Deutenhausen (1,7)

■ Städt. Berufsschule für Zahnmedizin, München: Abschluss als Zahnmedizinische Fachangestellte: Florence Bayerle, Günding (1,5)

■ Amt für Landwirtschaft, Fürstentfeldbruck, Abschluss als Landwirt: Thomas Gasteiger, Günding (1,4)

■ Städt. Berufsschule, München, Abschluss als DBFH Fertigungsmechaniker: Markus Salaj, Bergkirchen (1,9)

■ Fremdspracheninstitut, München, Abschluss als Staatl. geprüfter Übersetzer / Dolmetscher Englisch: Christoph Huber, Bergkirchen (1,6)

■ IHK, München, Berufsschulabschluss: Abschluss als Kauffrau im Einzelhandel: Katrin Schlemmer, Bergkirchen (1,4) Abschluss Kraftfahrzeugmechatroniker: Thomas Glas, Bergkirchen (1,8), Thomas Gasteiger, Bergkirchen (1,0) Innungsbester

■ Staatl. Berufsschule, Fürstentfeldbruck, Abschluss als Steuerfachangestellte: Katrin Meisburger, Palsweis (1,0)

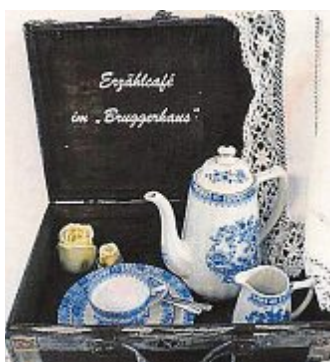
■ Städtische Berufsschule, München, Abschluss als Industriekaufmann: Patrick Fraider, Unterbachern (1,6)

SOZIALBÜRO

Erzählcafé im Bruggerhaus

Es gibt Menschen in unserer Mitte, die Außergewöhnliches erlebt haben und ihre Geschichte erzählen möchten. Wir laden Menschen aller Generationen ein, zuzuhören und dabei eigene Erinnerungen wach werden zu lassen.

Die Volkshochschule, die Bücherei und das Sozialbüro der Gemeinde Bergkirchen bieten im Bruggerhaus ein Forum der Begegnung und des Austausches an. Wir freuen



uns, wenn sich die Zuhörerinnen und Zuhörer zu eigen-

nen Erinnerungen und Geschichten anregen lassen oder mit Fragen das Gespräch bereichern.

Unser nächster Gast ist Altbürgermeister Hubert Huber. Das Interview mit ihm führt Bürgermeister Simon Landmann.

■ Termin: Sonntag, 20. November 2016, um 14:00 - ca. 16:00 Uhr

■ Ort: Bruggerhaus, Römerstr. 3, Bergkirchen

■ Unkostenbeitrag: fünf Euro (inkl. Kaffee und Kuchen)

Maler- und Lackierarbeiten
Fassaden- und Raumgestaltung

Malermeister
Andreas Kendlbacher

85232 Günding
tel: 0 81 31 - 66 88 80
fax: 0 81 31 - 66 88 81
info@kendlbacher.de
www.kendlbacher.de

Frische Farbe bringt Schwung in Ihr Leben

Elektrotechnik
Kommunikation
Sicherheitstechnik
Gebäudeautomation

www.ebs-elektrotechnik.de

EBS Elektrotechnik Stefan GmbH | Ludwig-Thoma-Str. 39
85232 Unterbachern | Tel. 0 81 31 / 37 19 08 - 0

„Hirnschmalz! – Und wenn's nachlässt...“

Bei dieser Veranstaltung hatten am 20. September alle Bergkirchnerinnen und Bergkirchner die Möglichkeit, unverbindlich, unauffällig und mit einem Augenzwinkern mit dem Thema Demenz Kontakt aufzunehmen.

Circa 40 Interessierte fanden sich im Bruggerhaus ein und trugen dazu bei, dass das Thema aus dem Abseits in die Gesellschaft getragen wurde. Sie ließen sich inspirieren auch einmal die Perspektive zu wechseln und verschiedene Ansichtsweisen zuzulassen. Das ist zwar manchmal anstrengend, aber Alle werden davon profitieren.

Welche Hilfsangebote gibt es im Landkreis für Betroffene?

Frau Madlen Hardtke von der Fachstelle für pflegende Angehörige und Herr Anton Hassmann vom VdK informierten über die bereits vorhandenen Hilfsangebote im Landkreis für Betroffene. Der Gedächtnisparcours von und mit Sybille Lichti regte die Gäste zur geistigen Akrobatik an.

Frau Dr. med. Sabine Klaus stand für medizinische Fragen zur Verfügung. Die Leistungen der Pflegeversicherung zeigte Frau Ingrid Wolf von der Compass-Private Pflegeberatung auf und Frau Regine Reuter von der BKK Pro Vita stellte den Bezug zu den gesetzlichen Krankenkassen her.

Die Nachbarschaftshilfe bereicherte die Aktion mit leckeren Kuchen und Häppchen und versorgte die Gäste mit Kaffee und Getränken.

Demenz und Leben – gemeinsam im Landkreis Dachau

Die Nachbarschaftshilfe bereicherte die Aktion mit leckeren Kuchen und Häppchen und versorgte die Gäste mit Kaffee und Getränken.

In Bayern leben zurzeit etwa 220.000 Menschen mit Demenz. Mit der Tatsache, dass wir Menschen immer älter werden, erhöht sich natürlich auch das Risiko an Demenz zu erkranken. Im Jahr 2025 ist damit zu rechnen, dass 270.000 Menschen betroffen sein werden.

Unterstützung finden

Sichere Prävention oder gar Heilung der Alzheimer Erkrankung gibt es zurzeit leider nicht. Es gibt jedoch viele Angebote zur Unterstützung! Wir müssen als Gesellschaft, mit den Ansprüchen mitwachsen und viel investieren, damit Aktionen wie diese, nicht alleine für sich stehen bleiben.

Herzlichen Dank an Bürgermeister Herrn Landmann, dass er hier in der Gemeinde Bergkirchen diese Aktion ermöglicht hat und an die vielen fleißigen Hände, die die Veranstaltung unterstützten!



Kreative Reise durch die Jahreszeit

Die „Kreative Reise durch die Jahreszeit“ des Sozialbüros geht weiter: Frau Gabi Bock faltet mit uns im Bruggerhaus weihnachtliche und winterliche Motive aus Papier.

Termin: Dienstag, 29. November 2016, 14:00 - 16:00 Uhr.



In Gemeinschaft und mit toller Anleitung entstehen wunderbare Kunstwerke für Sie selbst oder zum Verschenken. Kaffee und Plätzchen sind im Unkostenbeitrag von fünf Euro enthalten. Ich freue mich auf Ihre Anmeldung unter (08131) 2731525 oder per E-Mail: ute.hoenle@bergkirchen.de.

UTE HÖNLE



AMPERMUSIKANTEN BERGKIRCHEN

Einladung in den Bayerischen Wald

Auf Einladung des Kultur- und Touristikamtes Bodenmais besuchten die Amper-Musikanten aus Bergkirchen im September den Kurort im Bayerischen Wald und gaben den dortigen Touristen und Kurgästen ihre bayrisch-böhmische Blasmusik im Brunnenhof des alten Rathauses zum Besten.

Bodenmais lädt alljährlich zur Sommersaison original bayrische Blaskapellen ein, die an verschiedenen Wo-

chenenden Touristen aus dem In- und Ausland mit original bayrischer Blasmusik unterhalten. Die bayrische Kultur wird somit auch durch die traditionelle bayrische Blasmusik den Gästen näher gebracht, die davon begeistert sind.

Über die Einladung freuten sich die Musikanten aus Bergkirchen sehr; ist es ja auch eine Anerkennung, schon bis in den Bayerischen Wald hin bekannt zu sein. Den Aufenthalt in Bodenmais

nutzten die Musiker aus dem Landkreis Dachau in ihrer spielfreien Zeit auch gleich für eine Wanderung auf den Silberberg und den Besuch des historischen Silberbergwerks, für das der Ort ja bekannt ist. Mit der Reise in den Bayerischen Wald geht für die Amper-Musikanten Bergkirchen wieder eine sehr erfolgreiche Musiksaison mit zahlreichen Auftritten in- und außerhalb des Landkreises Dachau allmählich zu Ende. Die Musiker proben unter der

Leitung von Kapellmeister Günther Wellmann jeden Dienstag ab 19:30 Uhr im neuen Kulturhaus in Eschenried. Sollte jemand auch selbst wieder gerne Blasmusik spielen oder ein Blasinstrument erlernen, kann er ganz einfach Kontakt mit dieser sympathischen Musikergruppe aufnehmen.

Mehr Informationen

gibt es auf der Homepage des Vereins unter www.ampermusikanten.de.



Dank an Petra Keil Liebe Petra Keil, dein Team des Integrationskindergartens Wichtelburg und die Kinder bedanken sich recht herzlich für 25 Jahre super Leitungsrbeit. Du hast immer sehr viel Wert darauf gelegt, dass wir gut zusammenarbeiten, Freude an der Arbeit haben, Harmonie herrscht und wir an gemeinsamen Zielen arbeiten. Wir freuen uns auf die weiterhin gute Zusammenarbeit mit dir im Team.

DEINE WICHTELBURG



Erntedankfeier im Kinderhaus Pustebblume

Nachdem sich unsere neuen Kinder bereits gut eingewöhnt haben, bereiteten wir unser erstes Fest im Kinderhausjahr vor - das Erntedankfest.

Die Kinder lernten ein Erntedanklied und wir beschäftigten uns mit dem Thema Obst und Gemüse.

Die Sonnenscheingruppe machte sich auf den Weg zum Kartoffelacker und erntete viele Kartoffeln, die dann im Kindergarten genau betrachtet und auch verkocht wurden.

Die Bärenggruppe machte einen Spaziergang, bei dem die Kinder verschiedene Herbstfrüchte sammelten.

Am Dienstag nach dem Erntedanksonntag trafen wir uns dann mit Pasti Walter in der Kirche, um eine kurze Ernte-

dankandacht zu feiern. Zuerst bestaunten wir den reich geschmückten Erntedankaltar und benannten die Früchte, die dort zu sehen waren. Mit dem Lied „Wir feiern heute das Erntefest“ dankten wir Gott für die Gaben.

Pasti Walter erzählte den Kindern dann noch die Geschichte von Marion, die für das Brot danke sagen wollte. Zum Abschluss wurden wir zum Ton der Klangschale ganz leise und dankten Gott in persönlichen Worten nochmal für alles, was er für uns wachsen lässt. Nach der Andacht durften wir auch Obst und Gemüse vom Erntedankaltar mit in den Kindergarten nehmen.

Daraus wurde dann am nächsten Tag eine leckere Gemüsesuppe gekocht und ein Apfelkuchen gebacken.

KINDERHAUS REGENBOGEN

„Wir sind eine Welt“

Asylbewerberkinder im Kinderhaus Regenbogen - Warum sind diese Kinder hier? Wo kommen sie her? Solche und ähnliche Fragen beschäftigen die Kinder aus den Kindergartengruppen...

Es ist nicht immer ganz einfach eine passende Antwort zu finden, denn Krieg, Flucht, Vertreibung, Hunger und Not sind für alle unvorstellbar. Mit passenden Büchern und Gesprächen sollen die Kinder mit diesen Themen vertraut gemacht werden. Das Sankt Martins Fest wird in diesem Jahr dazu genutzt, den Kindern nahe zu bringen, dass man nicht nur Mantel und Essen, sondern auch die Heimat teilen kann. Seit Herbst 2014 sind mehrere Asylbewerberkinder in der Einrichtung untergebracht. Heuer wurden erstmalig Krippenkinder aufgenommen. Bislang sorgte der Helferkreis für den Transport der Kinder von ihrer Unterkunft ins Kinderhaus und zurück. Dieser Dienst stellte hohe Anforderungen an das ehrenamtliche Engagement



der Helfer und konnte auf Dauer nicht aufrechterhalten werden. Hier konnte mit Hilfe des Projektes „Wir sind eine Welt“ zumindest bis Dezember 2016 eine Lösung gefunden werden. Seit September wird ein Bus der Firma Schuldes durch das Projekt finanziert. Doch es sind noch weitere Aktionen angedacht. Es werden Musik- und Rhythmusinstrumente, Sprach- und Spielmaterial und Material für Bewegungsspiele angeschafft. Damit soll im Kindergartenalltag die Integration

der Asylbewerberkinder erleichtert und die Gemeinschaft gestärkt werden. Das Projektkonzept und die Bewerbung um die Fördermittel wurden von der Einrichtungsleitung, Frau Iris Hille-Lücke, und der Sachbearbeiterin für Kindertagesstätten, Frau Sylvia Schwibach, gemeinsam erstellt. Die Finanzierung des Projektes wird, bis auf einen geringen Eigenanteil der Gemeinde, vom Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration übernommen.

Denk mit! Kinderhaus im Herbst

Hurra, hurra der Herbst ist da...mit seinen bunten Farben und natürlich dem Erntedank-Fest. Dies war auch im Denk mit! Kinderhaus im GADA für alle Kinder ein spannendes Thema, dass uns schon einige Zeit begleitete: Wo kommt unser Essen her? Wer arbeitet auf dem Feld? Was gibt es alles für unterschiedliche Obst- und Gemüsesorten und wo wächst das alles? Wie wird geerntet?

Viele Fragen, die uns beschäftigen und die wir gemeinsam erforscht haben. Dann wurde schließlich auch Erntedank gefeiert. Jedes Kind brachte für unseren bunten Erntedank-Tisch ein Gemüse mit und die Kindergarten- und Zwergenschulkinder machten zusammen einen Ausflug. Mit dem Bus ging es nach Olching. Dort waren wir in der Kirche und haben die Erntedank-Dekoration angeschaut und auf dem Markt am Gemüsestand noch fehlende Zutaten eingekauft. Am nächsten Tag haben alle Kinder im Kinderhaus zusammen einen kunterbunten Gemüseintopf gekocht und gegessen. Hm, war das lecker!



Ihr Friseur, der zu Ihnen nach Hause kommt!

Friseurmobil-Bergkirchen
Friseurmeisterin – Anna Huber

Telefon 0162-9724085
www.friseurmobil-bergkirchen.de



Georg Rieger, Kfz-Meisterbetrieb

Ludwig-Thoma-Straße 64 · 85232 Unterbachern
Telefon 08131/6 66 5125

- Reparatur und Wartung aller Fabrikate
- HU und AU im Haus
- Unfallinstandsetzung und Lackierung
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.00–18.00 Uhr



EULENHORT

„Nachts sind alle Katzen grau“

Ein Artikel von Carlotta Bergmann, Viertklässlerin im Eulenhort:

Der 1. Juli 2016 war für uns Kinder der vierten Klassen des Eulenhorts ein ganz besonderer Tag. Eine Übernachtung sollte die letzten vier Jahre im Hort krönen. Beginn war um 18.30 Uhr mit dem Aufbau der Schlafplätze. Als Erstes spielten wir im Garten und freuten uns auf das Abendessen. Es gab Schnitzel mit Pommes, was wir uns schon sehr lange wünschten. Danach begann das Abendprogramm. Wir fuhren gemeinsam mit dem Bus in die Dachauer Altstadt. Unser erstes Ziel war die Eisdiele Venezia, wo alle erst einmal ein Eis aßen. Im Anschluss darauf trafen wir uns mit der Stadtführerin Rosemarie Schreiner am Rathaus. Dort startete eine tolle Stadtführung mit dem Titel „Nachts

sind alle Katzen grau“. Wir gingen durch viele alte Gassen und spielten ein Spiel namens „Falter, Falter“. Im Schlossgarten erzählte Frau Schreiner eine Geschichte von einem Bergkirchener, einem Oberbacher und einem Kreuzholzhausener, die im Schlossgarten nach einem Schatz suchten. Auch wir machten uns auf die Suche nach einem Schatz, den wir zwischen ein paar Sträuchern fanden. In der Schatztruhe lagen Schokobonbons, die natürlich sofort vernascht wurden. Nach der Führung fuhren wir wieder zurück in den Eulenhort. Dort startete das Hortkino mit Chips und Popcorn. Nach und nach gingen wir müde in unsere Betten. Am Morgen darauf wartete ein atemberaubendes Frühstücksbuffet auf uns, an dem sich alle stärken konnten. Die Übernachtung wird für uns alle unvergesslich bleiben.



OFFENE GANZTAGSSCHULE

Rückblick auf „eine anstrengende aber auch schöne Zeit“

So urteilten die letztjährigen Neuntklässler bei ihrer Verabschiedung und bedankten sich, ebenso wie die Eltern, bei den Mitarbeitern der offenen Ganztagschule für die Unterstützung und Hilfestellung rund um die Schule.

Hausaufgaben, Lernen, Lernen lernen, Prüfungsvorbereitungen - hilfreich, aber eben anstrengend. Doch wie auch die Neuntklässler, sahen auch die jüngeren Schüler nicht nur diese Seite, sondern auch die schönen, entspannten Zeiten. Besondere Highlights im vergangenen Jahr waren aus Sicht der Schüler Bewegungsangebote im Freien und in der Turnhalle, Basteln, Filmmittage, Weihnachtsmemory

oder die gemeinsamen Backaktionen, bei der sich so mancher Hobbykonditor nach Herzenslust verkünnsteln konnte.

Eindrucksvoll wurde diese Kreativität bei der Verabschiedung von Herrn Sikora unter Beweis gestellt, als sich die Offene Ganztagschule mit einer Fußballtorte bei ihm bedankte.

Sehr begrüßt wurde auch die Mädchengruppe, die in Kooperation mit der Gemeindejugendpflege entstanden ist. Als zusätzlicher Anlaufpunkt bot sich dort den Schülerinnen die Möglichkeit, eigene Wünsche und Bedürfnisse umzusetzen und zugleich eine kompetente Ansprechpartnerin zu haben.

Mittlerweile ist das „verflixte“

siebte Jahr vorbei. Sieben bewegte Jahre liegen hinter der Offenen Ganztagschule. Sieben Jahre, die vor allem deshalb so gut laufen konnten, weil in der Ganztagschule sehr engagierte und motivierte Mitarbeiter tätig sind, denen das Wohl jedes einzelnen Schülers sehr am Herzen liegt.

Wenn dann solche Rückmeldungen wie von den Neuntklässlern kommen, wenn man am letzten Schultag plötzlich ein Zettelchen in die Hand gedrückt bekommt „Vielen Dank für alles“, dann ist das ein Lohn, der auf keinem Gehaltszettel zu finden ist und stärkt für das kommende Schuljahr, in dem in unveränderter Schülerzahl weitergemacht wird.

GRUNDSCHULE

Bauernhof-Projekt der vierten Klassen

Im letzten Schuljahr nahmen die 4. Klassen der Grundschule Bergkirchen wieder am Bauernhofprojekt teil.

Jede Klasse hatte eine Patenbäuerin, die den Kindern die Arbeit in der Landwirtschaft sowie die heimischen Lebensmittel, welche dort erzeugt werden, näherbrachte. Zum Abschluss des Projektes stand für die Klassen 4b und 4c ein gemeinsamer Ausflug mit ihrer Patenbäuerin Frau Schwarz auf dem Programm. An einem herrlichen Sommertag fuhren sie zur Glentleiten, dem größten Freilicht-

museum Südbayerns. Die Schülerinnen und Schüler erhielten einen Einblick in den ländlichen Alltag der Menschen Oberbayerns, in ihre Baukultur und Arbeitswelt. So erfuhren die Kinder bei der Führung „Verflacht und zugewebt“, wie aus einer Pflanze Leinwand entsteht. In der praktischen Arbeit wurde Flachs gebrochen und gehechelt, bis man ein spinnfertiges Bündel Flachsfasern erhielt.

Auch konnten die Schülerinnen und Schüler ihr handwerkliches Geschick beim Weben und beim Pflügen erproben.



NEUE ERDENBÜRGER – HERZLICH WILLKOMMEN



Constantin Der kleine Constantin wurde am 23.5.2016 um 19.19 Uhr in der Helios Klinik in Dachau geboren. Er war 2.870 g schwer und 52 cm groß. Mit seinen Eltern Birte und Tobias Schlämmer wohnt der junge Mann in Lauterbach.



Corbinian Am 14.06.2016 erblickte der kleine Corbinian im Krankenhaus Dachau das Licht der Welt. Bei der Geburt war er 49 cm groß und brachte 2.990 g auf die Waage. Mit seinen Eltern Marina und Markus Loder wohnt der kleine Mann in Palsweis.



Fabian Fabian ist am 24.6.2016, um 4.30 Uhr im Klinikum Dachau auf die Welt gekommen. Er brachte 4.190 g auf die Waage und war 52 cm groß. Mit seinen Eltern Nicole und Christian Wugonigg und seinem großen Bruder Benjamin (4 Jahre) wohnt der kleine Mann in Palsweis.



Leni Sophia heißt das erste Kind von Stefanie Lauhoff und Peter Demmelmayer. Sie ist am 18.08.2016 im Klinikum Pasing auf die Welt gekommen. Ihre persönlichen Geburtsmaße waren: Größe 50 cm und Gewicht 3.260 g. Die junge Familie wohnt in Lauterbach.



Franziska Die kleine Franziska Doll wurde am 25.06.2016 um 0.59 Uhr im Klinikum Dachau geboren. Sie war bei der Geburt 4.090 g schwer und 55 cm groß. Zu Hause in Oberbachern freuen sich ihre Eltern Michaela und Martin und der große Bruder Andreas (5 Jahre) auf das neue Familienmitglied.



Laura Die kleine Laura wurde am 14.09.2016 in München geboren. Sie war 3.375 g schwer und 51 cm groß. Mit ihrem großen Bruder Valentin, der 3 Jahre alt ist, und ihren Eltern Sabine Rieger und Martin Wohlmuth wohnt das süße Mädchen in Bergkirchen.



Matthias Der kleine Matthias Rainer ist das dritte Kind von Jasmin und Rainer Burghart aus Unterbachern. Der süße kleine Mann wurde am 15.08.2016, um 21.41 Uhr in Dachau geboren und war 49 cm groß und 2.940 g schwer. Ganz besonders stolz sind die großen Schwestern Vanessa (12) und Anna (9).



Nik Sandmeier erblickte am 09.07.2016 im Klinikum Dachau das Licht der Welt. Er kleine Mann ist das erste Kind von Carina und Franz Sandmeier. Die junge Familie wohnt in Feldgeding.

Lena

Die kleine Lena wurde am 29.6.2016 um 5.31 Uhr in Dachau geboren. Bei der Geburt wog die süsse Maus 3.580g und war 50 cm groß. Mit ihren Eltern Stefanie und Robert Burghart wohnt sie in Günding.



Stadtwerke Dachau

In der Region erhältlich – in der Region präsent.

Die Stadtwerke Dachau sind der führende Energieversorger in der Region. Mehr als **33.000 Stromkunden** schätzen ihren Service und die Zuverlässigkeit, denn die Stadtwerke Dachau liefern nicht nur, sondern sind mit den Kundenservicebüros in Dachau und Markt Indersdorf direkt vor Ort für Sie ansprechbar.

Der Wechsel aus der Grundversorgung in den BestStrom-Tarif ist jederzeit möglich.

Jetzt aus der Grundversorgung in den BestStrom-Tarif wechseln und Geld sparen!



Mehr Infos unter www.stadtwerke-dachau.de

Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr Bäder

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



85. Geburtstag Am 24.07.2016 feierte Magdalena Peißinger ihren 85. Geburtstag. Bürgermeister Simon Landmann, Verwandte und Freunde sowie der Gartenbauverein Günding besuchten das Geburtstagskind und überbrachten herzliche Glückwünsche und Geschenke. Magdalena wurde in Starkertshofen in der Holledau geboren und wuchs dort mit 7 Geschwistern auf einem Bauernhof auf. Die gelernte Metzgereiverkäuferin wechselte ihren Arbeitsplatz nach Dachau und lernte dort ihren Mann Konrad kennen. Die Beiden bauten ein Haus in Günding. Einige Jahre später kam ihre Tochter Carola zur Welt. Leider kann sie aus gesundheitlichen Gründen ihren Hobbys nicht mehr nachgehen. Um ihren Hund Nina kümmert sie sich trotz ihrer Krankheit rührend.



90. Wiegenfest Rosa Haas aus Günding feierte am 25.07.2016 ihren 90. Geburtstag, zu dem Bürgermeister Simon Landmann herzlich gratulierte. Rosa wurde in Bergkirchen geboren, wo sie mit 13 Geschwistern aufwuchs. Nach der Heirat im Jahr 1949 kam sie nach Günding. Die mittlerweile verwitwete Jubilarin hat einen Sohn und zwei Enkelkinder. 40 Jahre lang arbeitete die Rosa im großen Bierzelt auf dem Dachauer Volksfest. Kochen und backen sind bis heute ihre Lieblingsbeschäftigungen. Auf dem Foto sind zu sehen: Christiane und Wilfried Krüger (Neffe), Sohn Herbert mit Frau Brigitte, Enkel Richard mit Frau Nicola, dazwischen Urenkelin Nina, rechts neben Rosa Enkelin Isabella.



80 Jahre Isolde Alexander aus Lauterbach beging am 27.08.2016 ihr 80. Wiegenfest. Die 2. Bürgermeisterin überbrachte ein Geschenk im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Isolde wurde in Radebeul geboren und verbrachte ihre Kindheit in Düsseldorf. Die gelernte Kindergärtnerin lebt seit 9 Jahren in Lauterbach. Zur Familie gehören ein Kind und ihre zwei Yorkshire-Terrier, die mit auf das Geburtstagsbild durften. Ihr Garten und besonders die Blumen liebt sie ganz besonders.



80 Jahre Bei bester Gesundheit feierte Helga Seek aus Günding am 06.08.2016 ihren 80. Geburtstag. Helga wurde in Kassel geboren. Dort erlernte sie den Beruf der Elektrotechnikerin. Seit dem Jahr 1991 wohnt sie gemeinsam mit ihrem Mann Wolfgang in Günding. Ihr Garten ist ihre große Leidenschaft. Sie interessiert sich für Sport, insbesondere für Ski fahren und ihren Lieblingsverein Bayern München. Außerdem liebt sie Italien, wo sie gerne ihre Sommerurlaube verbringt.



80 Jahre Am 02.08.2016 feierte Else Zentner aus Bergkirchen ihren 80. Geburtstag. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Else wurde in Michelfeld geboren und kam im Jahr 1966 nach Bergkirchen, wo sie gemeinsam mit ihrem Ehemann Heinz lebt. Zur Familie gehören zwei Töchter und zwei Enkelkinder. Die Hobbys der sehr fitten Jubilarin sind Stricken, Häkeln und ihr Garten.



80. Geburtstag Am 28.07.2016 beging Anna Beier aus Feldgeding ihr 80. Wiegenfest. Die 2. Bürgermeisterin Edith Daschner gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Die gebürtige Bergkirchnerin kam nach ihrer Heirat im Jahr 1956 nach Feldgeding. Zur Familie der sehr rüstigen Jubilarin gehören u. a. drei Kinder und fünf Enkel. Die Familie, ihre Freundinnen und ihr Garten sind das Wichtigste für die lebensfrohe Anna. Seit 15 Jahren pflegt sie das Wegkreuz in Feldgeding. Auf dem Foto ist sie mit ihren Enkelinnen Anna und Annika zu sehen.

80. Geburtstag

Martin Huber aus Hopfenau wurde am 07.09.2016 80 Jahre alt. Bürgermeister Simon Landmann besuchte den Jubilar. Martin wurde in Hopfenau geboren und lebt Zeit seines Lebens dort auf dem eigenen Bauernhof. Seit 1975 ist er mit seiner Gertrud verheiratet. Das Paar hat 3 Kinder und im Laufe der Jahre kamen 2 Enkelkinder dazu. Der noch recht fitte Senior liebt seinen Garten, geht gerne mit seinem Hund spazieren und ist oft mit dem Radl unterwegs.



85. Geburtstag gefeiert

85 Jahre alt wurde Anna Obermeier aus Eschenried am 02.08.2016. Anna wurde in Eschenried geboren und wuchs dort mit ihrer Schwester auf. Im Jahr 1952 hat sie geheiratet, leider ist ihr Ehemann bereits im Jahr 2000 verstorben. Zur Familie gehören eine Tochter und zwei Enkelkinder. Bereits mit 19 Jahren hat sie selbständig den einzigen Lebensmittelladen in Eschenried geführt. Später hatte sie einen eigenen Lebensmittelladen an der Gündinger Straße. Die Musik ist die große Leidenschaft der sehr rüstigen Anna. Bei vielen Veranstaltungen ist sie mit ihrer Geige aufgetreten. Heute gibt sie als Hobbys Stricken, Handarbeiten und Zeitung lesen an.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



90 Jahre wurde am 26.09.2016 Ferdinand Schmid aus Breitenau. Bürgermeister Simon Landmann besuchte den rüstigen Jubilar und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Ferdinand ist mit Leib und Seele Landwirt. Der Jubilar war und ist in vielen Vereinen aktiv. Deshalb kamen auch viele Vertreter von Vereinen zum Gratulieren, so z. B. vom Veteranenverein Oberbachern und vom Schützenverein Pachara Unterbachern. Der noch rüstige Senior kümmert sich auch mit großer Leidenschaft um die kleine Dorfkirche St. Bartholomäus, wo er bis heute als Mesner tätig ist. Ferdinand stammt aus Rettenbach. Nach der Hochzeit im Jahr 1953 kam er nach Breitenau. Seine Frau Maria starb nach nur 10 Jahren Ehe und hinterließ ihm 3 Kinder. Danach heiratete er Katharina, die leider auch schon verstorben ist. Seine Kinder und die 3 Enkel sind ihm sehr wichtig. Ganz besonders gefreut hat er sich über die Geburt seiner Urenkelin Marlene. Das Bild zeigt das Geburtstagskind im Kreise seiner Familie.



85 Jahre Am 16.09.2016 feierte Elisabeth Wilging aus Günding ihren 85. Geburtstag. Die 2. Bürgermeisterin Edith Daschner besuchte die Jubilarin und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Elisabeth wurde in Oberaudorf geboren und kam nach ihrer Hochzeit im Jahr 1952 nach Günding. Als junge Frau arbeitete sie als Sennerin, später war sie Hausfrau und danach war sie bei der Firma Grundig in Dachau beschäftigt. Die verwitwete Seniorin hat einen Sohn. Sie ist noch sehr rüstig und kümmert sich vorbildlich um ihren Haushalt und Garten. Ihr kleiner Hund ist das Ein und Alles der großen Tierfreundin.



95. Geburtstag Im Kreise ihrer großen Familie feierte Rosina Schuster aus Feldgeding am 06.10.2016 ihren 95. Geburtstag. Zur Schar der Gratulanten gehörte u. a. auch Bürgermeister Simon Landmann, der die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Zusätzlich erhielt sie von Landrat Stefan Löwl und Ministerpräsident Horst Seehofer Geburtstagsglückwünsche. Die Jubilarin wurde in Feldgeding geboren und heiratete 1945 den in der Nachbarschaft wohnenden Landwirt Josef Schuster. Gemeinsam zogen sie 3 Söhne groß und mittlerweile hat sich die Familie um 6 Enkel und 7 Urenkel vergrößert. Obwohl sie mit körperlichen Einschränkungen zu kämpfen hat, ist ihr Geist hellwach. Sie ist immer noch schlagfertig und humorvoll und kann sich an sich gut an frühere Zeiten erinnern. Für Frau Bortenschlager vom Agenda-Arbeitskreis Geschichte ist sie daher eine sehr wertvolle Zeitzeugin.

Hinweis in eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser, leider können wir **aus Platzgründen nicht immer alle Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen** veröffentlichen. Wir bemühen uns jedoch, dies in der jeweils folgenden Ausgabe nachzuholen. **Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!**



85. Geburtstag Am 09.08.2016 feierte Helma Elbl aus Eschenried ihren 85. Geburtstag, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde überbrachte. Helma wurde in Wallern im Böhmerwald, das liegt im heutigen Tschechien, geboren, wo sie bis zu ihrem 14. Lebensjahr lebte. Nach den Kriegswirren verschlug es sie nach Bayern. Seit 1985 wohnt sie in Eschenried. Die verwitwete Jubilarin hat 2 Kinder, 2 Enkel und 2 Urenkel. Ihr Garten, insbesondere der Gemüseanbau, ist ihr größtes Steckenpferd. Auf dem Foto ist sie mit ihrem Enkel Markus zu sehen.



80. Wiegenfest Simon Mayr aus Kreuzholzhausen feierte am 19.08.2016 seinen 80. Geburtstag. Die 2. Bürgermeisterin überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Der rüstige Simon ist ein waschechter Kreuzholzhauser. Früher hat er im Pappenwerk gearbeitet, dann war er als Fassadenbauer selbstständig und schließlich war er bei der MAN beschäftigt. Er ist ein geschickter Handwerker und liebt seinen Garten. Fischen zählt außerdem zu seinen Lieblingsbeschäftigungen.

**Gündinger
Trockenbau GmbH**



Meisterbetrieb

- Wand- und Deckenverkleidungen
- Dachausbauten
- Gipskarton-Trennwände

Neufeldstraße 8 in 85232 Günding · Telefon 081 31/86362

– Asbestentsorgung

- Eternitdächer
- Fassaden
- Nachtstromspeicheröfen



Moosstraße 18 · 85258 Ebersbach
Tel. 081 37/93 91 00 · Mobil 0171/6242501
www.asbestentsorgung-vorpagel.de

VERANSTALTUNGEN BERGKIRCHEN

OKTOBER BIS DEZEMBER 2016

Jeden 4. Donnerstag im Monat	<ul style="list-style-type: none"> 14.00 – 16.00 Uhr, offenes Spieletreffen – Spielen, Würfeln, Karteln, Ratschen für Anfänger und Fortgeschrittene, Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstr. 3, Verant.: VdK Bergkirchen, VdK Lauterbach und Sozialbüro Bergkirchen 	So., 27.11.	<ul style="list-style-type: none"> ab 10.00 Uhr, Schnupperschießen mit Weißwurstessen, Schützenheim Feldgeding, Verant.: Schützenverein Hubertus Feldgeding
Sa., 29.10.	<ul style="list-style-type: none"> 14.00 Uhr, VdK'ler Treffen, Wirtshaus Oberbachern, Verant.: VdK Ortsverband Bergkirchen 	So., 27.11.	<ul style="list-style-type: none"> 16.00 Uhr, Adventssingen, Pfarrkirche Bergkirchen, Verant.: Ingrid Scheingraber
Mo., 07.11.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Gartlerstammtisch, Wirtshaus Oberbachern, Verant.: Obst- und Gartenbauverein Bachern 	So., 27.11.	<ul style="list-style-type: none"> 14.00 Uhr, Seniorenweihnachtsfeier für Günding, Eschenried, Gröbenried und Neuhimmelreich, im Pfarrheim Mitterndorf
Mi., 09.11.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Hl. Messe in St. Martin Unterbachern, anssl. Vortrag v. Gudrun Beck: „Hl. Teresa v. Avila“, „Alte Schule“ Unterbachern, Verant.: KDFB Bachern 	Die., 29.11.	<ul style="list-style-type: none"> 14.00 – 16.00 Uhr, Kreative Reise durch die Jahreszeiten, Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstr. 3, Verant.: Sozialbüro Bergkirchen
Fr., 11.11.	<ul style="list-style-type: none"> Ausschießen einer St.-Martins-Gans (gestiftet von Familie Weller), (Vorschießen König ist an diesem Tag möglich), Gasthof Groß, Verant.: Schützenverein Hubertus Bergkirchen 	Mi., 30.11.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Weihnachtsfeier, Gasthof Feldl, Verant.: Veteranen- und Soldatenverein Günding-Mitterndorf
Fr., 11.11.	<ul style="list-style-type: none"> König- und Nikolauspreisschießen, Schützenheim Feldgeding, Verant.: Schützenverein Hubertus Feldgeding 	Fr., 02.12.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Nikolaus- und Königsschießen, Schützenheim Günding, Verant.: Schützengesellschaft Alt-Wittelsbach Günding
Fr., 11.11.	<ul style="list-style-type: none"> 20.30 bis 22.30 Uhr, Candlelightshopping Frauenkleidermarkt, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: Gwandhaus Bergkirchen 	Fr., 02.12.	<ul style="list-style-type: none"> Nikolausschießen, Schützenverein Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern
Sa., 12.11.	<ul style="list-style-type: none"> 13.30 Uhr, Veteranenfest und Jahreshauptversammlung, Kirche und Wirtshaus Oberbachern, Verant.: Krieger-, Soldaten- und Veteranenverein Oberbachern 	Sa., 03.12.	<ul style="list-style-type: none"> ab 15.00 Uhr, Weihnachtsmarkt, Sporthalle Günding, Verant.: SV Günding mit verschiedenen Gündinger Vereinen
So., 13.11.	<ul style="list-style-type: none"> 15.00 Uhr, Cäcilienkonzert vom Bläserkreis Bergkirchen, Pfarrkirche Bergkirchen, Verant.: Agendagruppe Kultur- und Begegnung 	Sa., 03.12.	<ul style="list-style-type: none"> 13.00 – 16.00 Uhr, 25-jähriges Jubiläum, Verant.: Integrationskindergarten Wichtelburg
So., 13.11.	<ul style="list-style-type: none"> 10.00 Uhr, Kirchenpatrozinium St. Martin Unterbachern, anssl. Weißwurstfrühstück, Verant.: Pfarrei Unterbachern 	Die., 06.12.	<ul style="list-style-type: none"> 13.30 Uhr, Seniorenweihnachtsfeier für Bergkirchen, Facha, Bibereck, Kienaden und Feldgeding, im Pfarrheim Bergkirchen
So., 13.11.	<ul style="list-style-type: none"> 17.00 Uhr, St. Martinszug, von der Kirche Unterbachern zur Kirche Oberbachern, Verant.: Pfarrei Unterbachern 	Mi., 07.12.	<ul style="list-style-type: none"> 13.30 Uhr, Seniorenweihnachtsfeier für Lauterbach, Rennhof, Palsweis, Eisolzried, Deutenhausen, Kreuzholzhausen, Priel, im Pfarrheim Bergkirchen
Mi., 16.11.	<ul style="list-style-type: none"> Kaffeekränzchen in Puchschlagen im Bürgerhaus, Verant.: Gartenbauverein Puchschlagen/Kreuzholzhausen/Machtenstein 	Mi., 07.12.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Jahresabschluss, Gasthof Feldl, Verant.: Obst- und Gartenbauverein Günding
Fr., 18.11.	<ul style="list-style-type: none"> Königsschießen, (Vorschießen ggf. möglich), Gasthof Groß, Verant.: Schützenverein Hubertus Bergkirchen 	Fr., 09.12.	<ul style="list-style-type: none"> Nikolausschießen, Gasthof Groß, Verant.: Schützenverein Hubertus Bergkirchen
Fr., 18.11.	<ul style="list-style-type: none"> Jahreshauptversammlung, Schützenheim Feldgeding, Verant.: Schützenverein Hubertus Feldgeding 	Fr., 09.12.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Nikolaus- und Königsschießen, Schützenheim Günding, Verant.: Schützengesellschaft Alt-Wittelsbach Günding
Fr., 18.11.	<ul style="list-style-type: none"> Fünferschießen, Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern 	Sa., 10.12.	<ul style="list-style-type: none"> Fahrt zum Weihnachtsmarkt auf Schloss Guteneck im Landkreis Schwandorf, Verant.: KDFB Bachern
Sa., 19.11.	<ul style="list-style-type: none"> Treffen der Bergkirchner Chöre, Aula Schule Bergkirchen, Verant.: Agendagruppe Kultur und Begegnung 	Sa., 10.12.	<ul style="list-style-type: none"> 20.00 Uhr, Weihnachtsfeier, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen
So., 20.11.	<ul style="list-style-type: none"> 14.00 Uhr, Erzählcafé mit Altbürgermeister Hubert Huber, Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstraße 3, Verant.: Vhs Bergkirchen, Bücherei und Sozialbüro 	Sa., 10.12.	<ul style="list-style-type: none"> 14.00 Uhr, VdK Weihnachtsfeier, Wirtshaus Oberbachern, Verant.: VdK Ortsverband Bergkirchen
Mi., 23.11.	<ul style="list-style-type: none"> Binden von Adventskränzen und Gestecken, Verant.: Gartenbauverein Puchschlagen/Kreuzholzhausen/Machtenstein 	So., 11.12.	<ul style="list-style-type: none"> 14.00 Uhr, Kinderweihnachtsfeier, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen
Do., 24.11.	<ul style="list-style-type: none"> 19.30 Uhr, Vortrag: Fahrradreise – 2500 km von München nach Istanbul, Bürgerhaus Palsweis, Verant.: Vhs Bergkirchen 	Do., 15.12.	<ul style="list-style-type: none"> 15.00 Uhr, Adventssingen einmal anders, Bruggerhaus, Bergkirchen, Römerstraße 3, Verant.: Vhs Bergkirchen
Fr., 25.11.	<ul style="list-style-type: none"> 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Gasthof Groß, Verant.: Schützenverein Hubertus Bergkirchen 	Sa., 17.12.	<ul style="list-style-type: none"> 14.00 Uhr, Seniorenadventsfeier für Ober-, Unterbachern, Breitenau und Ried, im Schützenheim Unterbachern, Verant.: Gemeinde Bergkirchen
Sa., 26.11.	<ul style="list-style-type: none"> ab 14.00 Uhr, Adventsmarkt zwischen Rathaus und Pfarrplatz in Bergkirchen, Verant.: Agendagruppe Kultur und Begegnung – Mitwirkende u. a. KDFB Bachern und verschiedene Vereine 	So., 18.12.	<ul style="list-style-type: none"> 15.00 Uhr, Weihnachtsfeier und Königswürdenverleihung, Gasthaus Ambrosia, Feldgeding, Verant.: Schützengesellschaft Alt-Wittelsbach Günding
Sa., 26.11.	<ul style="list-style-type: none"> Tagesausflug – Weihnachtsmärkte in Abensberg, Verant.: Obst- und Gartenbauverein Günding 	Fr., 23.12.	<ul style="list-style-type: none"> Letzter Schießabend des alten Jahres, Gasthof Groß, Verant.: Schützenverein Hubertus Bergkirchen
		Fr., 30.12.	<ul style="list-style-type: none"> Zimmerstutzen-Preisschießen (intern), Schützenheim Feldgeding, Verant.: Schützenverein Hubertus Feldgeding
		Fr., 30.12.	<ul style="list-style-type: none"> Letzter Schießabend 2016, Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern



Anneliese und Johann Roß feiern Gnadenhochzeit

Anneliese und Johann Roß feierten am 10. September 2016 ihre Gnadenhochzeit, das heißt, sie gehen seit 70 Jahren ihren Lebensweg gemeinsam.

Bürgermeister Simon Landmann besuchte das Jubelpaar

und gratulierte zu dem seltenen Jubiläum. Ganz besonders freuten sich die beiden, dass dieses Mal auch Landrat Stefan Löwl zur Schar der Gratulanten gehörte.

Anneliese, die gebürtige Münchnerin, und Hans, der aus Schwabhausen stammte,

lernten sich im Dachauer Postamt kennen. Mit der Kutsche fuhr das Brautpaar am Hochzeitstag durch die Dachauer Altstadt zum Standesamt.

Die kirchliche Trauung zelebrierte Prälat Pfanzelt in der Kirche St. Jakob in Dachau.

Zunächst wohnte das junge Paar in Dachau. Im Jahr 1963 zogen sie mit der damals 10-jährigen Tochter ins neu gebaute Eigenheim nach Günding.

Die Familie hat sich mittlerweile um 2 Enkelkinder und 4 Urenkel vergrößert. Nach vie-

len Jahren harter Arbeit in der eigenen Schreinerei für Ladbau ging das Paar 1982 in den wohlverdienten Ruhestand. Heute genießen sie ihren schönen Garten und die Umgebung rund um Günding, wo sie sich sehr wohl fühlen.

FOTO: BRUNO EHLLING



Goldhochzeit und 70. Geburtstag

Am 24.09.2016 feierten die Eheleute Maria und Horst Winter ihre Goldene Hochzeit. Zur Schar der Gratulanten gehörte u. a. Bürgermeister Simon Landmann, der die Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Im Linienbus auf dem Weg zur Arbeit fanden die ersten Kontakte statt. Bei einer Tanzveranstaltung haben sie sich dann endlich genauer kennen gelernt. Seit dieser Zeit gehen sie gemeinsam durch dick und dünn. Zur Familie gehören zwei Kinder und der Enkel Marco. In der festlich geschmückten Lauterbacher Kirche gaben sie sich nochmals das Ja-Wort. Anschließend wurde im großen Kreis nicht nur die Goldene Hochzeit sondern auch der 70. Geburtstag vom Horst gefeiert.

Am 24.09.2016 feierten die Eheleute Maria und Horst Winter ihre Goldene Hochzeit. Zur Schar der Gratulanten gehörte u. a. Bürgermeister Simon Landmann, der die Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Im Linienbus auf dem Weg zur Arbeit fanden die ersten Kontakte statt. Bei einer Tanzveranstaltung haben sie sich dann endlich genauer kennen gelernt. Seit dieser Zeit gehen sie gemeinsam durch dick und dünn. Zur Familie gehören zwei Kinder und der Enkel Marco. In der festlich geschmückten Lauterbacher Kirche gaben sie sich nochmals das Ja-Wort. Anschließend wurde im großen Kreis nicht nur die Goldene Hochzeit sondern auch der 70. Geburtstag vom Horst gefeiert.



Goldene Hochzeit

Am 31.08.2016 feierten die Eheleute Angelika und Jochen Glissmann aus Günding ihre Goldene Hochzeit. Die 2. Bürgermeisterin gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Bei einer Faschingsfeier im Jahr 1966 lernten sich die beiden kennen und noch im gleichen Jahr wurde Hochzeit gefeiert. Aus der Ehe gingen 2 Söhne hervor und im Laufe der Zeit kamen noch 3 Enkel dazu. Zunächst wohnte das Paar in München, 1974 zogen sie nach Dachau und seit 1982 wohnen sie in Günding. Die sehr rüstigen Jubilare sind sportbegeistert, reisen gerne, gehen oft Bergwandern und singen im Kirchenchor. Lesen und Gymnastik sind weite Hobbys.

vhs-Programmheft

Aus Platzgründen kann das aktuelle Programm der vhs Bergkirchen nicht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden. Das Programmheft der Volkshochschule im Landkreis Dachau liegt jedoch zur kostenlosen Mitnahme bei Banken, Sparkassen und im Rathaus aus und ist im Internet unter www.vhs-bergkirchen.de zu finden.

vhs-Veranstaltung zum Thema Ahnenforschung

Wer sind meine Ahnen und wo kommen sie her? Wie beginne ich die Forschung nach meinen Vorfahren? Hier erfahren Sie es! Anhand von Mikrofiches (Kopien der Kirchenbücher und der Datensammlung von Josef Kiening) werden wir die Vorfahren einer Bergkirchner Familie erforschen. Leitung: Elisabeth Peren, **Kursort: Bruggerhaus Bergkirchen**
Termin: Mo, 21.11.2016
Uhrzeit: 19:00 - 21:30 Uhr
Gebühr: 12,00 Euro.

Miele Miele Miele Miele Miele Miele Miele Miele Miele Miele

Miele *Schilcher* GmbH
studio Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9-12 + 14-18 Uhr, Mi + Sa 9-12 Uhr

Miele Miele Miele Miele Miele Miele Miele Miele Miele Miele

Wir verkaufen nicht nur - wir reparieren auch!



Im neuen Gewand Über einen neuen Satz Trikots konnten sich die fußballbegeisterten Kinder der F2-Jugend des TSV Bergkirchen freuen. Unter der Leitung von Trainer Christian Roth kamen die neuen Gewänder beim Fair-Play-Sommerturnier des SV Günding am 02. Juli 2016 erstmals zum Einsatz und brachten der dynamischen Elf gleich einen Turniersieg ein. Wir gratulieren den Jungs zu dieser tollen Leistung und danken für die spannenden Spiele in der vergangenen Saison. Selbstverständlich geht für das Sponsoring der neuen Ausrüstung auch ein großes Dankeschön an Frau Sladi Babic, Inhaberin der Taverna Limni, und an Frau Andrea Groß für die Organisation.



Ausflug der Turnerinnen Der diesjährige Ausflug der Gymnastikabteilung des TSV Bergkirchen führte an den Starnberger See. Von Tutzing aus ging es bei bestem Wetter auf die eiszeitlich geformte Ilkahöhe, die einen herrlichen Ausblick auf den See und die Münchner Hausberge bietet. Am Nachmittag setzten die Bergkirchner Turndamen auf sogenannten Zillen (regionale flache Holzboote) von Feldafing aus zur Roseninsel über. Bei Kaffee, Kuchen und Cocktails ließ die Gruppe die ganz-tägige Wanderung gemütlich ausklingen.



GARTENBAUVEREIN LAUTERBACH-PALSWEIS

Kinder erlebten „Apfeltag“

Erst mal einen Apfel essen - so begann der Apfelmittag und Apfelnachmittag im Garten von Lisa Fischer, langjähriges Mitglied im Gartenbauverein Lauterbach-Palsweis.

Sie öffnete ihre Gartentür in Lauterbach und hieß Familien mit deren Kindern willkommen. Kaum war der saftige Apfel vernascht, machten sich die Kinder mit ihren Eltern und Großeltern an der Rinde der Obstbäume zu schaffen. Am Rindenabdruck auf Papier kann man gut die Struktur der Rinde fühlen und dann auch erkennen. Dann ging der Blick weiter in

die Baumkronen. Was wächst hier eigentlich? Und wer lebt sonst noch hier in diesem Garten. Die Familien verwandeln sich in Forscher und schon sind Birnen, Äpfel, Zwetschgen, Vögel, Bienen, und vieles mehr im Blickpunkt. Mit dem Apfelpflücker wurden dann noch einige Äpfel heruntergeholt und zu Bratapfel verarbeitet. Im Garten von Rosi Niebler, die dieses Familienangebot des Gartenbauvereins Lauterbach-Palsweis anbot, dienen weitere Äpfel als Stempel und es wurden fröhlich Abdrücke auf Tischsets und Bilder gedruckt. So - nun wollen wir noch die Blätter erforschen

und stellen Abdrücke mit den Wachsmalern her. Doch wir bekommen Durst - was könnten wir wohl trinken? Ach ja, wir haben ja Äpfel, die waschen, schneiden und pressen wir und schon können wir den erfrischenden Saft trinken. Nun wird die Leiter erprobt und Höhenluft geschnuppert sowie ein Bilderbuch angeschaut. Nach so vielen Erlebnissen sind wir so richtig im Herbst angekommen. Der Bratapfel, den wir zu Beginn in den Ofen geschoben haben, ist nun auch endlich fertig - und in Gemeinschaft gegessen, schmeckt er natürlich doppelt so gut!

11. Moosturnier der Birkenhofer Stocksützen

Sieger waren auf Grund der besseren Stocknote die Birkenhofer Stocksützen mit 9:1 Punkten, Stocknote 3,562 vor Spielhahn Gröbenried mit 9:1 Punkten, Stocknote 1,979, Auf Platz drei folgten d'Wildschützen Eschenried, mit 6:4 Punk-

ten, die Freiw. Feuerwehr Eschenried-Gröbenried mit 2:8 Punkten, Stocknote 0,847, der Schützenverein Scharfes Eck mit 2:8 Punkten, Stocknote 0,416, sowie die Freiwillige Feuerwehr Graßling mit 2:8 Punkten, Stocknote 0,324.

Sa. 26. Nov.
ab 14 Uhr

**Adventsmarkt
in Bergkirchen**
zwischen Rathaus
und Pfarrplatz

Bald ist Weihnachten...
Tolle Geschenkidee zu Weihnachten!

Marian Wiesner

Der Wasserhackl
Lat. Aquaticus Haclicus Bavariensis

Ein Märchen vom Wassergeist
aus der Maisach.

Kleines Kinderbuch mit Hör-CD

Erhältlich nur in der
Gemeinde Bergkirchen
Johann-Michael-Fischer-Str. 1
und im
Zollhäusl Dachau
Karlsberg 1a

€ **5,-**



Sa. 03. Dez.
ab 15 Uhr

**Weihnachtsmarkt
in Günding**
Dorfweihnacht in
der Sporthalle

